

SICHERHEITSDATENBLATT

1 Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1 Produktidentifikator

Produktname: BIOCONTROL MAR 71
 Sicherheits-Datenblatt Nummer: 571257-r 2. 0. 1
 Produktcode: 571257 (25 liter)
 part of:: Wilhelmsen Ships Service AS
 Head Office:: Strandveien 20, N1324 Lysaker, Norway, Tel: (+47) 67 58 45 50

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder des Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Fuel treatment, Pre combustion treatment, Biocide

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Name des Lieferanten: Wilhelmsen Ships Service AS
 Anschrift des Lieferanten: Willem Barentszstraat 50
 3165AB Rotterdam
 The Netherlands
 Telefon: +31 10 4877 777
 Fax: +31 10 4877 888
 Verantwortliche Person: Patrick Rijdsdijk, Product HSE Manager, Tel.:+31 6 349 440 35
 Email: patrick.rijdsdijk@wilhelmsen.com

1.4 Notfallnummer

****ONL TO BE USED IN CASE OF AN INCIDENT****

NCEC: +44 1865 407333, CHEMTREC (800) 424 9300
 American Chemistry Council +1 703 527 3887,
 Greece +30 210 7793777
 Australia: +61 3 9630 0998

2 Mögliche Gefahren

2.1 Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemischs

- Council Directive 1999/45/EEC Classification, packing and labelling of dangerous preparations.
- Dieses Sicherheitsdatenblatt wird in Übereinstimmung zu Die Richtlinie zu gefährlichen Substanzen (67/548/EEC) bereitgestellt
- Regulations 1272/2008/EEC. Classification, labeling and packing of dangerous substances and preparations

2.2 Kennzeichnungselemente



Ätzend



Umweltgefährlich

- Contains: Naphtha (petroleum), hydrodesulfurized heavy - Kerosine, unspecified - N,N-Methylene-bis(5-methyl-oxazolidine)

2 Mögliche Gefahren (...)

R-Sätze

- Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen (R66)
- Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschaden verursachen (R65)
- Verursacht Verätzungen (R34)
- Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken (R21/22)
- Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben (R51/53)

S-Sätze

- Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren (S26)
- Dieser Stoff und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen (S60)
- Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille / Gesichtsschutz tragen (S36/37/39)
- Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen) (S45)
- Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen (S61)

2.3 Sonstige Gefahren

- Geruch: Starker Amingeruch.
- Aussehen: Flüssigkeit, blaßgelb, teilweise löslich in Wasser
- Kontakt mit den Augen: Längerer Kontakt mit Haut und Augen kann Verätzungen verursachen
- Einatmung: In Fällen von schwerer Exposition kann Betäubung entstehen, Kann chronische Pneumonitis verursachen
- Verschlucken: Ist nicht zu betrachten als eine übliche Weise von Exponierung., Die Aufnahme von beträchtlichen Mengen kann Lunge schädigen

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Mischungen

Chemischer Name	Konzentration	CAS Nr.	EC Nr.	R/H-Sätze*	Symbole
Naphtha, wasserstoffbehandelt, niedrig siedend	30-60%	64742-82-1	265-185-4	R65, R66	Xn
Kerosine, unspecified	30-60%	64742-94-5	265-198-5	R65, R66, R51, R53	Xn, N
N,N-Methylene-bis-(5-methyl-oxazolidine)	10-30%	66204-44-2	266-235-8	R34, R21/22, R52	C

*Siehe Abschnitt 16

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
- Verunreinigte Kleidungsstücke sollten vor der Wiederverwendung gewaschen werden
- Im Zweifelsfall oder wenn sich die Symptome nicht bessern, Arzt aufsuchen
-
- BEI BERÜHRUNG MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang vorsichtig mit Wasser ausspülen. Evtl. vorhandene Kontaktlinsen entfernen, sofern leicht möglich. Weiter ausspülen.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen (....)

- Falls die Substanz in die Augen gelangt ist, während mindestens 15 Minuten mit reichlich Wasser auswaschen
- Augenlider anheben und Augen gut ausspülen
- Unverzüglich ärztlich behandeln lassen
-
- BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
- Nicht zum Erbrechen bringen, weil die Gefahr von Aspiration in die Lungen besteht. Falls Aspiration vermutet wird, ist unverzügliche, ärztliche Behandlung erforderlich
- Bei Erbrechen den Patienten auf die Seite legen
- 200-300ml Wasser zu trinken geben
- Sofortige ärztliche Behandlung erforderlich
-
- BEI EINATMEN: Bei Atembeschwerden an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
- Im Zweifelsfall oder wenn sich die Symptome nicht bessern, Arzt aufsuchen

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Einatmung der Dämpfe des Lösungsmittels können Übelkeit, Kopfschmerzen und Schwindel hervorrufen
- Längerer Kontakt mit Haut und Augen kann Verätzungen verursachen
- Die Aufnahme von beträchtlichen Mengen kann Lunge schädigen

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

- Zum Löschen Wasserspray oder Sprühnebel, alkoholbeständiger Schaum, Trockenmittel oder Kohlendioxyd verwenden (S43)

5.2 Besondere vom Stoff oder dem Gemisch ausgehende Gefahren

- Rauch ist toxisch. Das Personal muß vor Exposition geschützt werden.
- Dämpfe sind schwerer als Luft und können sich um beträchtliche Distanzen bis zu einer Entzündungs- und Rückschlagquelle fortbewegen

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

- Dämpfe sind schwerer als Luft und können sich um beträchtliche Distanzen bis zu einer Entzündungs- und Rückschlagquelle fortbewegen
 - Ablaufwasser wenn möglich nicht in die Kanalisationsröhren laufen lassen
 - Chemische Schutzkleidung und Überdruck-Atemgerät tragen
-

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

- Schutzkleidung gemäss Abschnitt 8 tragen

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

- Verschüttetes Material nicht in öffentliches Wassersystem spülen
 - Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden (S57)
 - Dämpfe sind schwerer als Luft und können sich um beträchtliche Distanzen bis zu einer Entzündungs- und Rückschlagquelle fortbewegen
-

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung (....)

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

- Verschüttete Substanz von festem Material aufsaugen lassen und aufschaukeln
- Den Bereich lüften und die Verschüttflächen waschen, nachdem alles Material aufgenommen ist

6.4 Bezug auf andere Abschnitte

7 Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Berührung mit Haut & Augen vermeiden (S24/25)
- Flaschen mit Augenwasser sollten zur Verfügung stehen
- Siehe Abschnitt 8

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren (S3/9/49)
- Behälter dicht geschlossen halten (S7)
- Kontakt mit offenen Flammen, erhitzten Oberflächen und Zündquellen vermeiden.

7.3 Spezifische Endanwendung(en)

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Überwachungs-Parameter

- Naphtha, wasserstoffbehandelt, niedrig siedend
TLV (TWA) 275 mg/m³ ()
- Kerosine, unspecified
TLV (TWA) 120 mg/m³ ()

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

- Das unverdünnte Produkt darf nicht in geschlossenen Räumen ohne gute Belüftung eingesetzt werden

Begrenzung und Überwachung der Exposition an Arbeitsplatz

- Falls unter besonderen Umständen starke Luftverschmutzung herrscht, kann das Tragen von Atemgeräten erforderlich sein
- Geeignete Schutzkleider tragen, einschließlich Schutzbrille/Gesichtsschutz und Handschuhe (Neopren oder Nitril werden empfohlen)



Arbeitshandschuhe



Schutzanzug



Schutzbrille



Rauchen verboten

9 Physikalisch und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

- Geruch: Starker Amingeruch.
 - Aussehen: Flüssigkeit, blaßgelb, teilweise löslich in Wasser
 - pH - nicht zutreffend
 - Siedepunkt 185 ° C bis 210 ° C bei 760 mm Hg
 - Dampfdichte (Luft = 1) >1
-

9 Physikalisch und chemische Eigenschaften (....)

- Schmelzpunkt - nicht bekannt
- teilweise wasserlöslich
- Dichte 0,875 - 0,895 g/cm³ bei 20 ° C
- Flammpunkt >62 ° C (CC)
- Selbstentzündungspunkt 230 ° C
- Untere Explosionsgrenze bei 0.6 % (in Luft) Obere Explosionsgrenze bei 6 % (in Luft)

9.2 Sonstige Angaben

- Keine
-

10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

- Dieser Artikel gilt unter normalen Bedingungen als stabil

10.2 Chemische Stabilität

- Dieser Artikel gilt unter normalen Bedingungen als stabil

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

- Keine gefährlichen Reaktionen sind bekannt, wenn zum beabsichtigten Zweck verwendet

10.4 Bedingungen zu vermeiden

- Von offenen Flammen, weißglühenden oder heißen Oberflächen fernbleiben

10.5 Unverträgliche Materialien

- Keine

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

- Zersetzungsprodukte können Stickstoff und Kohlenoxyde einschließen
-

11 Angaben zur Toxikologie

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

- LD50 (oral, Ratte) 96 hours (Oxazolidine) 900 mg/kg
- LD50 (oral, Ratte) 96 hours (Solvent naphtha) >100 mg/kg
- LD50 (oral, Ratte) 96 hours (Kerosine) 1-10 mg/kg

Einatmung

- Einatmung der Dämpfe des Lösungsmittels können Übelkeit, Kopfschmerzen und Schwindel hervorrufen
- In Fällen von schwerer Exposition kann Brennen entstehen

Kontakt mit der Haut

- Kann Rötung und Reizung verursachen
- Längerer Kontakt mit Haut und Augen kann Verätzungen verursachen

Kontakt mit den Augen

- Längerer Kontakt mit Haut und Augen kann Verätzungen verursachen

Verschlucken

- Die Aufnahme von beträchtlichen Mengen kann Lunge schädigen

Karzinogen

- Kein Nachweis von krebserzeugenden Auswirkungen
-

12 Angaben zur Ökologie

12.1 Toxizität

- LC50 (Fische) (Oxazolidine) 57,7 mg/l (96 hr)
- EC50 (Daphnien) (Oxazolidine) 37,9 mg/l (48 hr)
- IC50 (Algen) (Oxazolidine) 5,7 mg/l (72 hr)
- LC50 (Fische) (estimated Kerosine) 1-10 mg/l (96 hr)
- LC50 (Fische) (Naphta) 10-100 mg/l (96 hr)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

- Die meisten Bestandteile dieses Produkts sind nicht einfach biologisch abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

- Kohlenwasserstoff-Lösungsmittel können sich anreichern.

12.4 Mobilität im Boden

- Teilweise wasserlöslich.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

12.6 Andere schädliche Wirkungen

- Umweltprobleme sind nicht zu erwarten bei richtiger Produkthandhabung / -anwendung.
-

13 Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

- Nicht in die Kanalisation oder die Umwelt ableiten, an genehmigte Sondermüllsammelstelle abgeben
- Entsorgung muss in Übereinstimmung mit der örtlichen, regionalen oder nationalen Gesetzgebung erfolgen

Hinweise zur Beseitigung

- Dieser Stoff und/oder sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen
 - EU-Abfallkategorie: 07.01.04
-

14 Angaben zum Transport



Gefährlicher Stoff



Meeresschadstoffe

14.1 UN-Nummer

- UN3082

14.2 Richtiger Verladungsname

- Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s. (Alkyl (C3-C8) Benzenes mixture)

14.3 Transportgefahrenklasse(n)

- 9

14.4 Verpackungsgruppe

- III
-

14 Angaben zum Transport (....)

14.5 Umweltgefahren

- Meeresschadstoff

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

- Bei diesem Produkt sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich
- Gewöhnlich in Stahltrommeln geliefert / transportiert

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

- Nicht zutreffend

Sonstige Angaben

Straßen/Schienenverkehr(GGVS/ADR U. GGVE/RID)

Richtiger Verladungsname:	Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s. (Alkyl (C3-C8) Benzenes mixture)		
ADR UN No.:	UN3082	GGVS/ADR Gefahrenklasse:	9
ADR Verpackungsgruppe:	III	ADR Subrisiko:	-
ADR Flammpunkt:	>62C		

Übersee (Ggvsee/IMDG)

Richtiger Verladungsname:	Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s. (Alkyl (C3-C8) Benzenes mixture)		
IMDG UN No.:	UN3082	IMDG Gefahrenklasse:	9
IMDG Verpackungsgruppe:	III	IMDG EmS:	F-A, S-F
IMDG Subrisiko:	-	IMDG Flammpunkt:	>62C

Luftverkehr (ICAO/IATA)

Richtiger Verladungsname:	Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s. (Alkyl (C3-C8) Benzenes mixture)		
ICAO UN No.:	UN3082	ICAO Gefahrenklasse:	9
ICAO Verpackungsgruppe:	III	ICAO Subrisiko:	-
ICAO Flammpunkt:	>62C		

DOT / CFR (US Department of Transportation)

DOT Proper Shipping Name:	Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s. (Alkyl (C3-C8) Benzenes mixture)		
Gefahrstoff:	(Alkyl (C3-C8) Benzenes)		
Gefahrklasse:	9	Identifikationsnummer:	UN3082
Meldepflichtige Menge (RQ) des Produkts (in Pfund):	-	DOT Subrisiko:	-
DOT Flashpoint:	>62C		

15 Vorschriften

15.1 Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

- This Safety Data Sheet has been prepared in accordance with article 31 and annex II in REACH and Directive 453/2010/EU.

15.2 Chemical Safety Assessment

None

16 Sonstige Angaben

Für R- und S-Sätze in diesem Sicherheitsdatenblatt verwendeter Text:- R21/22: Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken; R34: Verursacht Verätzungen; R51: Giftig für Wasserorganismen; R52: Schädlich für Wasserorganismen; R53: Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben; R65: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschaden verursachen; R66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Die zu diesem Produkt im Sicherheitsdatenblatt gelieferten Informationen wurden aufgrund des Wissens über die einzelnen Bestandteile erstellt.

Die hier genannten Daten basieren auf dem aktuellen Wissens- und Erfahrungsstand. In diesem Sicherheitsdatenblatt wird das Produkt in bezug auf die Sicherheitsanforderungen beschrieben. Dies stellt keine Gewährleistung der Eigenschaften des Produktes dar.

Die hier genannten Daten treffen nur zu, wenn das Produkt die entsprechende(n) Anwendung(en) findet. Das Produkt wird nicht als für andere Anwendungszwecke geeignet vertrieben. Eine abweichende Verwendung kann zu Gefahren führen, die in diesem Datenblatt nicht abgedeckt werden. Vor einem abweichenden Einsatz bitte Hersteller zu Rate ziehen.

Wilhelmsen Ships Service Level 1, 39 Park Street South Melbourn, Vic 3205 Australian Tel:+61 3 9630 0900
Emergency 24hrs: +61 3 9630 0998

Wilhelmsen Ships Service INC 210 Edgewater Street US-10305 Staten Island New York United States Telephone
daytime: (+1) 718 815 1310 Fax: (+1) 718 233 3268

Wilhelmsen Ships Service INC 2200 W. Pacific Coast Highway US-90810 Long Beach California, United States
Tel (+1) 562 624 8888 Fax (+1) 562 624 1011

Wilhelmsen Ships Service INC 701 Ashland Ave. Ashland Center Two, Bay 12 US- 19032 Folcroft Pennsylvania
United States Tel (+1) 610 586 7801 Fax (+1) 215 701 0646

Wilhelmsen Ships Service INC. 9400 New Century Drive US-77507 Pasadena Texas United States Telephone
daytime: (+1) 281 867 2000 Fax: (+1) 281 867 2800

Wilhelmsen Ships Service Ltda Rua Bispo Lacerda nos.61/67 Del Catilho BR 21051120 Rio de Janeiro Brazil Tel
(+55) 21 25 82 8000 Fax (+55) 21 25 82 8001

Wilhelmsen Ships Service (S) Pte Ltd 186 Pandan Loop Singapore 128376 Tel (+65) 6395 4545

Wilhelmsen Ships Service Co., Ltd 12-31 Torihama-cho Kanazawa-ku Yokohama-shi JP-236 0002, Japan Tel
(+81) 45 775 0012 Fax (+81) 45 775 0070

Wilhelmsen Ships Service Hellas SA 100, D. Moutsopoulou & Serifou str GR-185 41 Piraeus Greece Tel (+ 30)
210 4239100 Fax (+ 30) 210 4212480

WMS AS U.A.E. Fl 24 Executive Heights, Tecom C Sheikh Zayed Road (East) Dubai United Arab Emirates Tel
(+971) 4 382 3888

